

Datum: 21.12.2010

## Jahresrückblick 2010

### Zahlreiche WM- und EM-Medaillen +++ Bessere Weltranglistenplatzierungen denn je

Ein für den Deutschen Badminton-Verband (DBV) ebenso ereignisreiches wie erfolgreiches Jahr 2010 neigt sich seinem Ende entgegen. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die bedeutsamsten Begebenheiten\*.

#### Januar:

- Die deutsche Badminton-Nationalmannschaft setzt ihre Erfolgsserie gegen das Team aus Spanien fort: Nach dem 3:2-Sieg in Augsburg und dem 4:1-Erfolg in Kaiserslautern (jeweils Freundschaftsspiele) stehen für die DBV-Auswahl in sieben Aufeinandertreffen mit den Südeuropäern sieben Siege zu Buche.

#### Februar:

- Anlässlich der 58. Deutschen Einzelmeisterschaften in Bielefeld wird Jakob Høi als neuer Chef-Bundestrainer des DBV vorgestellt. Der zu dem Zeitpunkt 33 Jahre alte Däne ist bereits seit dem 1. Mai 2009 als Bundestrainer für die Disziplinen Herrendoppel und Mixed am Bundesstützpunkt Saarbrücken tätig und übernimmt ab sofort zusätzlich diese Aufgabe.
- Im Rahmen der 58. Deutschen Einzelmeisterschaften in Bielefeld werden Marc Zwiebler und Juliane Schenk als „Spieler des Jahres 2009“ bzw. als „Spielerin des Jahres 2009“ ausgezeichnet.
- Bei den 58. Deutschen Einzelmeisterschaften in Bielefeld gewinnt Birgit Overzier gleich in zwei Disziplinen den Titel: im Damendoppel (zusammen mit Sandra Marinello) und im Mixed (an der Seite von Ingo Kindervater). Jeweils eine Goldmedaille sicher sich Marc Zwiebler (im Herreneinzel), Juliane Schenk (im Dameneinzel) und Kristof Hopp/Johannes Schöttler (im Herrendoppel).
- Zu den erfolgreichsten Akteuren bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Wesel avancieren Fabienne Deprez (Gold im Dameneinzel und Mixed U19), Richard Domke (Gold im Herrendoppel und Mixed U19) und Lars Schänzler (Gold im Jungeneinzel und Jungendoppel U15).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



- Bei der Europameisterschaft für Herren- und für Damentteams in Warschau/Polen gewinnen sowohl die Spieler als auch die Spielerinnen des DBV die Bronzemedaille und qualifizieren sich damit zum fünften Mal in Folge seit 2002 für die Weltmeisterschaft für Herren- und für Damentteams (Thomas- und Uber Cup-Finals). Im „kleinen Finale“ besiegen die deutschen Damen die Mannschaft aus den Niederlanden mit 3:0, die DBV-Herren bezwingen das Team der Ukraine mit 3:1.

### März:

- Bei den YONEX German Open Badminton Championships in Mülheim an der Ruhr erreicht Juliane Schenk zum ersten Mal in ihrer Karriere das Finale.
- Nachwuchsspielerinnen Fabienne Deprez gewinnt im dänischen Svendborg das Qualifikationsturnier der europäischen Nachwuchsasse für die 1. Olympischen Jugendspiele in der Geschichte und sichert sich entsprechend einen Startplatz in Singapur.

### April:

- Das deutsche U19-Team holt beim Sechs-Nationen-Turnier U19 in Ishoj/Dänemark, das als „inoffizielle Jugend-Europameisterschaft“ gilt, die Goldmedaille. Auf dem Weg dorthin setzt die DBV-Auswahl unter anderem mit dem 6:3-Erfolg über Europameister Dänemark ein Ausrufezeichen.
- Bei den Individual-Europameisterschaften in Manchester/England stehen bei der Siegerehrung in drei Disziplinen Spieler/innen des DBV auf dem Podest: Juliane Schenk wird im Dameneinzel Vize-Europameisterin, während Marc Zwiebler im Herreneinzel ebenso die Bronzemedaille gewinnt wie Michael Fuchs und Ingo Kindervater im Herrendoppel.
- Bei den Jugend-Weltmeisterschaften in Guadalajara/Mexiko verzeichnet der DBV mit drei Viertelfinalteilnahmen und einer Medaille mit Abstand sein bestes Ergebnis in der Historie dieser Titelkämpfe. Max Schwenger und Isabel Hertrich beschenken Deutschland mit dem Gewinn der Bronzemedaille die erste Medaille überhaupt bei Jugend-Weltmeisterschaften. Die Nachwuchsasse erreichen zudem mit ihren Partnern Fabian Holzer bzw. Fabienne Deprez das Viertelfinale im jeweiligen Doppel-Wettbewerb. Fabienne Deprez zieht ferner im Dameneinzel in die Runde der besten Acht ein.

### Mai:

- Der 1. BC Bischmisheim gewinnt zum fünften Mal in Folge – und auch zum fünften Mal insgesamt – die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft. Im Play-off-Finale setzt sich der Titelverteidiger aus dem Saarland gegen den 1. BC Beuel durch.
- Bei den prestigeträchtigen Thomas und Uber Cup-Finals in Kuala Lumpur/Malaysia, der WM für Herren- und für Damennationalmannschaften, dürfen sich die deutschen Herren über ihr bestes Abschneiden beim Thomas Cup seit 2004 freuen: Sie verpassen nur knapp den Einzug ins Halbfinale und damit eine Medaille. Die mit einem stark verjüngten und aufgrund von Ausfällen einiger leistungsstarker Athletinnen zudem nicht optimal besetzten Aufgebot angetretenen Damen des DBV scheiden nach der Gruppenphase aus.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:

[www.badminton.de](http://www.badminton.de), Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“

## Juni:

- Beim 46. Ordentlichen Verbandstag des DBV werden unter anderem umfassende Modifikationen in der DBV-Bundesligaordnung beschlossen. So wird beispielsweise die 1. Bundesliga ab der Saison 2011/2012 von derzeit acht auf zehn Mannschaften aufgestockt, außerdem werden die Play-offs verändert und die Play-down-Runde abgeschafft.
- Turnusgemäß wird beim diesjährigen DBV-Verbandstag ein Teil des DBV-Präsidiums neu gewählt: Sowohl der bisherige Vizepräsident für Leistungssport, Dietrich Heppner, als auch der aktuelle Vizepräsident für Wettkampfsport, Gerd Pigola, kandidieren erneut und werden für eine weitere Amtszeit gewählt.

## Juli:

- Michael Fuchs und Birgit Overzier gewinnen bei den mit 120.000 US-Dollar dotierten US Open in Orange/Kalifornien/USA (Turnier der Kategorie Grand Prix Gold) den Titel im Mixed und schreiben damit Badmintongeschichte: Nie zuvor war es einer deutschen Paarung gelungen, ein derart hoch dotiertes Turnier für sich zu entscheiden.

## August:

- Fabienne Deprez vertritt den DBV bei den 1. Olympischen Jugendspielen in der Geschichte. In Singapur verpasst die 18-Jährige nach zwei Siegen und einer Niederlage in der Gruppenphase den Einzug ins Viertelfinale knapp.
- Die deutsche U15-Nationalmannschaft verbucht bei einem Freundschafts-Länderspiel in Mülheim an der Ruhr mit dem 5:4-Sieg gegen Dänemarks Nachwuchsasse einen schönen Erfolg. Zuletzt hatte es im Jahr 2004 ein Team des DBV in dieser Altersklasse geschafft, die gleichaltrigen Jugendlichen aus Europas Top-Nation zu bezwingen.
- Die U17-Auswahl des DBV unterliegt dagegen in ihrer zeitgleich in Mülheim an der Ruhr ausgetragenen Begegnung mit Dänemark mit 1:8.
- Auch die deutsche U19-Nationalmannschaft muss im August die Überlegenheit der Dänen anerkennen: In zwei Freundschafts-Länderspielen, die in Neustadt am Rübenberge und in Moringen ausgetragen werden, verliert die DBV-Auswahl mit 1:6 und 0:7.
- Bei den Individual-Weltmeisterschaften in Paris/Frankreich erreichen Juliane Schenk (Dameneinzel) und Marc Zwiebler (Herreneinzel) als beste Vertreter des DBV das Achtelfinale.
- Kristof Hopp, mit 84 Berufungen in die deutsche Nationalmannschaft Rekordnationalspieler bei den Herren, beendet nach den Individual-Weltmeisterschaften in Paris/Frankreich seine internationale Karriere.

## September:

- Michael Fuchs und Birgit Overzier gewinnen bei den mit 120.000 US-Dollar dotierten Bitburger Badminton Open in Saarbrücken (Turnier der Kategorie Grand Prix Gold) die Silbermedaille im Mixed-Wettbewerb. Ebenfalls Zweite werden Ingo Kindervater und Johannes Schöttler im Herrendoppel.
- Bei den Belgian International in Leuven/Belgien holen in allen fünf Disziplinen Spielerinnen und/oder Spieler des DBV den Titel. Erfolgreichste Vertreterin des DBV bei dem mit 15.000 US-Dollar dotierten Turnier ist Birgit Overzier, die sowohl gemeinsam mit Michael Fuchs im Mixed siegt als auch an der Seite von Sandra Marinello im Damendoppel. Finalerfolge verbuchen zudem Juliane Schenk (Dameneinzel), Marc Zwiebler (Herreneinzel) und Ingo Kindervater/Johannes Schöttler (Herrendoppel). Im Herrendoppel (Michael Fuchs/Oliver Roth) und im Mixed (Johannes Schöttler/Sandra Marinello) geht außerdem noch der zweite Platz an deutsche Paarungen.

Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:

[www.badminton.de](http://www.badminton.de), Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



- Bei den Belgian Juniors in Waterloo/Belgien, einem Turnier der zweithöchsten Kategorie im Jugendbereich und vergleichbar mit einem Grand Prix-Turnier bei den Erwachsenen, gewinnen Max Schwenger und Isabel Hertrich den Titel im Mixed. Isabel Hertrich holt zudem zusammen mit Kira Kattenbeck Silber im Damendoppel, während sich Max Schwenger an der Seite von Fabian Holzer im Herrendoppel die Bronzemedaille sichert.

#### Oktober:

- Die deutsche Badminton-Nationalmannschaft verpasst in der Dreier-Länderspielserie gegen Europameister Dänemark (Freundschaftsspiele) den Gewinn der „Team Match Challenge“. Nach dem 3:2-Auftakterfolg in Dessau unterliegt die DBV-Auswahl in Senden und Hamburg mit 1:4 bzw. 2:3.
- Juliane Schenk gewinnt erstmals in ihrer Karriere bei den Dutch Open den Titel im Dameneinzel und damit zum insgesamt zweiten Mal in ihrer Laufbahn in dieser Disziplin ein Grand Prix-Turnier. Das Herrendoppel Ingo Kindervater/Johannes Schöttler erreicht bei dem mit 50.000 US-Dollar dotierten Turnier in Almere/Niederlande das Halbfinale.
- Bei den Denmark Open in Odense/Dänemark verzeichnet der DBV drei Viertelfinal-Teilnahmen und damit mehr als jemals zuvor bei einem Super Series-Turnier. Gleich zweimal steht dabei Michael Fuchs in der Runde der besten Acht: zusammen mit Oliver Roth im Herrendoppel und gemeinsam mit Birgit Overzier im Mixed. Außerdem erreicht Marc Zwiebler im Herreneinzel das Viertelfinale.

#### November:

- Die French Open in Paris/Frankreich gehen als „Turnier der Rekorde“ in die Statistik des DBV ein: Erstmals in der Historie werden bei einem Super Series-Turnier zwei Endspiele unter deutscher Beteiligung ausgetragen, erstmals schafft ein deutsches Herrendoppel bei einem Super Series-Turnier den Einzug ins Finale, erstmals steht eine Mixed-Paarung des DBV bei einem Turnier dieser Kategorie im Endspiel und mehr Spielerinnen und Spieler aus Deutschland als je zuvor bei einem Super Series-Turnier erreichen in Paris das Achtelfinale. Zu den erfolgreichsten DBV-Assen in Frankreichs Hauptstadt avancieren Michael Fuchs und Birgit Overzier, die im Mixed Zweite werden, sowie Ingo Kindervater und Johannes Schöttler als Finalteilnehmer im Herrendoppel.
- Deutschlands Badmintonasse sind Ende November in der Weltrangliste so gut platziert wie nie zuvor: Erstmals in der Geschichte ist der DBV zeitgleich in zwei Disziplinen in den Top 10 vertreten, zudem zählen erstmals in allen fünf Disziplinen gleichzeitig deutsche Spielerinnen bzw. Spieler zu den besten 20 der Welt. Für Juliane Schenk bedeutet Platz sechs im Dameneinzel ebenso persönliche Bestleistung wie für Michael Fuchs und Birgit Overzier Rang neun im Mixed.

#### Dezember:

- Das Mixed Michael Fuchs/Birgit Overzier verbessert sich in der Weltrangliste im Vergleich zur Vorwoche um weitere drei Ränge auf Platz sechs. Beide steigern damit ihre persönliche Bestleistung erneut.
- Juliane Schenk schafft bei den Hongkong Open erstmals in ihrer Karriere den Einzug ins Halbfinale eines Super Series-Turniers.

\*.: Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
 des Innern

aufgrund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestages



*Dr. Claudia Pauli*  
 (Pressesprecherin DBV)

Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:  
[www.badminton.de](http://www.badminton.de), Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“